

NBC-Präsident Siegfried Schweikardt:

## Nöte der Mitgliedsländer sind Herausforderung

**BUDAPEST / PRAG / BELGRAD / WIEN.**

Noch ist sie nicht behoben – die Wirtschafts- und Finanzkrise –, doch dafür ist sie nun wirklich um so heftiger beim Sport angekommen. Zunächst trifft sie ganz besonders die Nichtolympischen Sportarten; etwas weniger die World-Games-Teilnehmer, bei beiden großen Events ist der Bereich »Ninepin Bowling« nicht vertreten. Und schon sind auch laute Stimmen zu hören, die nach Maßnahmen durch die NBC rufen und die sich nicht scheuen, derbe Kritik an der NBC zu üben. Kritik sollte unter Partnern konstruktiv sein. Fehlersuche ist dabei ein Teil, der in sachlicher Weise geführt werden muss. Der zweite Teil ist das Zeigen von Lösungsmöglichkeiten und Alternativen. Momentan überwiegt die Fehlersuche in Form von Schuldzuweisungen. Dass Deutschland seit Jahren seine Meinung gegen das Präsidium der NBC und gegen Konferenz-Beschlüsse in zum Teil sehr unpassenden Formen zum Ausdruck bringt, ist inzwischen schon fast normal. Die Zusammenkunft in Ulm gibt dem deutschen Verband wieder einmal Zeit. Ich bin gespannt, wie man diese nutzt. Probleme gibt es freilich auch anderswo.



■ So war Ungarn nach der Konferenz von Ljubljana (SLO) unzufrieden mit der Vergabe der WM 2015 nach Deutschland. Auch sah die künftige Finanzierung des Sportes in Ungarn nicht rosig aus. Im Dezember fuhr ich mit dem Präsidenten der WNBA, Ludwig Kocsis, nach Budapest. Wir nahmen an einer Präsidiumssitzung des Verbandes teil und konnten einen großen Teil der Verärgerung ausräumen. Als dann durch Unterstützung des WNBA-Präsidenten eine weitere finanzielle Förderung des Kegelsportes gesichert werden konnte und die Aussicht aufkam, bereits die WM 2013 in Ungarn auszutragen, beruhigte sich die Lage. ■ Ursprünglich signalisierte die Tschechische Republik, dass sie nicht an der WM in Sarajevo teilnehmen wolle. Ausbleibende finanzielle Förderung durch den Staat wurde als Ursache angegeben. Diese Herausforderung annehmend, fuhr ich Anfang Februar nach Prag, um die Probleme mit dem dortigen Präsidium zu besprechen. Das Zusammentreffen gestaltete sich sehr schwierig. Die Finanzierung der Sportveranstaltungen, der WM-Modus und die Behandlung der Doping-Vorgaben stellen die Hauptärgernisse dar. Hier liegen Entscheidungen der NBC-Konferenzen zugrunde, die vom Präsidium umzusetzen sind. Wenn sich Beschlüsse, die von einer Konferenz gefasst wurden, nicht als erfolgreich erweisen, ist es Aufgabe der folgenden Konferenzen, Korrekturen vorzunehmen. Was in einzelnen Fällen fehlt, sind entsprechende mehrheitsfähige Anträge aus den nationalen Verbänden. ■ Anfang April war ich in Serbien, in Belgrad und Apatin. Auch hier war mit dem Präsidium die Finanznot das Thema. Bei meiner Ankunft konnte mir mitgeteilt werden, dass die staatliche Förderung doch noch zugesagt wurde.



**Finale der Champions League am 2. und 3. April 2011 in Bad Langensalza (GER): KK Lanteks Celje und ZP Sports a.s. Podbrezova entführten die Pokale der Damen und Herren nach Slowenien und in die Slowakei. Mehr Daten, Fakten und Bilder auf den S. 2 + 4! Aufn.: (timetext)**

Gegenüber dem Vorjahr gibt es sogar mehr Mittel. Sorgen bereiten die wachsenden Kosten der Veranstaltungen der NBC. ■ Schließlich leiden auch unsere polnischen Kegelsportfreunde unter den Sparzwängen des Staates. Ludwig Kocsis besuchte am 29. / 30. April Polen und nahm vor Ort weitere Nöte zur Kenntnis. Man klagte über den derzeitigen WM-Modus, und um zu sparen, startet Polen in Sarajevo nicht in allen Wettbewerben. ■ Österreich richtet seine Unzufriedenheit in der Form auf das NBC-Präsidium, als dass man Themen hervorholt, die in der NBC schon längst Gegenstand von Gesprächen sind; diese wurden bei Konferenzen angesprochen und teilweise mit den Präsidenten der Sektionen in der WNBA debattiert. Auch bei der Präsidiumssitzung der WNBA stand davon schon einiges auf der Tagesordnung. So sind zum Beispiel die Weltmeisterschaften der NBC längst für alle Mitglieder der WNBA offen. ■ Wenn vor allem aus finanziellen Zwängen eine große Unzufriedenheit in der NBC herrscht, müssen schnelle Entscheidungen her. Dem stimme ich voll zu. Wer nichts sehen, nichts hören und nichts reden will, ist fehl am Platz. Dringend brauchen wir offene Gespräche und aus diesen heraus qualifizierte Vorschläge, die zu mehrheitsfähigen Anträgen führen. In den nächsten Wochen sind diese zu erarbeiten und für die Konferenz 2011 einzureichen. Der Weg für angedachte Verbesserungen führt über Konferenzbeschlüsse. Das Präsidium setzt solche Beschlüsse nur um. ■ Wie fast schon zu erwarten war, wird der neue Generalsekretär Peter Richter von manchem Mitglied attackiert. Mit Macht stelle ich mich vor den General, und zwar nicht nur, weil ich ihn gerufen habe, sondern auch, weil ich überzeugt bin, dass wir mit ihm einen wirklich guten General haben.



■ CHL-Finale 2011: KK Pionir Subotica (SRB) im 0:8-Spiel gegen KK Lanteks Celje (SLO)

termin  
tour 2011

- 06.05. **Meldetermin** zur Teilnahme am **Europäischen Jugendaustausch »I. International Youth Camp of the NBC«** über die Mitgliedsverbände an Generalsekretär Peter Richter, Wilhelm-Hellge-Straße 118, D-39218 Schönebeck ► eMail: sekretariat@fiqwnbanbc.org
- 14.05. **IX. World Championship Ninepin Bowling Classic**
- 19.05. **U 18** in Sarajevo (BIH) ♦ Chief Referee: Mag. Hans Jensenko (AUT). Substitute Chief Referee: Robert Toth (HUN). Referees: Gordana Grubic (SLO), Mitja Hudovernik (SLO), Milan Mitrovic (SLO), Alzbeta Harcova (CZE), Gil Dubief (FRA)
- 19.05. **IV. World Championship Ninepin Bowling Classic**
- 28.05. **Teams Women / Men** in Sarajevo (BIH) ♦ Chief Referee: Erwin Zimmermann (GER). Substitute Chief Referee: Mitja Hudovernik (SLO). Referees: Dragoslav Stikovac (SRB), Milorad Markovic (SLO), Jana Holubova (CZE), Stefan Pobitzer (ITA), Carl Koch (DEN)
- 01.07. **Internationales Nachwuchsturnier U 18 + U 23**
- 03.07. in Stuttgart (GER)
- 09.07. **Weltranglistenturnier** in Podbrezova (SVK)
- 09.07. **Internationales Sprintturnier** in Rottweil (GER)
- 04.10. **XXIII. World Cup Club Teams Women / Men**
- 08.10. in Augsburg (GER)
- 04.10. **XXIII. European Cup Club Teams Women / Men**
- 08.10. in Bozen (ITA)
- 04.10. **X. NBC-Cup Club Teams Women / Men** in Skopje (MKD)
- 08.10.

■ CHL-Finalsieger 2011: ZP Sport a.s. Podbrezova (SRB) war mit 6:2 Map gegen SKV Rot-Weiß Zerbst erfolgreich.



19. bis 26. August 2011 in Breitenbrunn (GER):

## I. International Youth Camp of the NBC

[www.fiqwnbanbc.de] Service

**WIEN / BREITENBRUNN** (*timetext*). Im Rahmen des Förderprojektes »Jugend für Europa« eröffnet die Deutsche Agentur für das EU-Programm JUGEND IN AKTION gemeinsam mit dem Sportverband Ninepin Bowling Classic die Möglichkeit zur Teilnahme an einem interkulturellen Treffen in Breitenbrunn / Sportpark Rabenberg (GER). Der in dieser Art erstmals stattfindende Jugendaustausch zwischen den NBC-Mitgliedsländern wird vom 19. bis 26. August 2011 durchgeführt. Auf dem Programm stehen neben den »Thementagen der nationalen Kulturen« zahlreiche Aktivitäten, die die Teilnehmer bei Sport und Spiel durch gemeinsame Erlebnisse zusammenführen. So sind sportliche Vergleiche nicht nur im Kegeln, sondern auch im Bergzeitfahren, Schwimmen, Nordic Walking oder in einem Vielseitigkeitwettbewerb geplant. Die Betreuung der Jugendlichen erfolgt durch erfahrene Pädagogen und Trainer, wie Thomas Schonst (Mitglied der NBC-Jugendkommission / Lehrer) oder Karl-Heinz Schmidt (Bundestrainer Österreich / Diplomsporthelehrer). Zur Kostendeckung ist eine Selbstbeteiligung in Höhe von 150,- EUR zu zahlen.



Weltranglisten Classic-Kegeln (Damen und Herren):

### Zavarko sitzt fest im Sattel

**BAD LANGENSALZA / SARAJEVO.** Zwischen zwei NBC-Großveranstaltungen – dem CHL-Finale in Bad Langensalza (GER) und den IV. Team-Weltmeisterschaften in Sarajevo (BIH) – steht Kroatiens Spitzenspielerinnen Zeljka Orehovec (SKK Podravska Koprivnica / CRO) erstmals an Nr. 1 der aktuellen Weltrangliste. Aufgrund seines mit ZP Sport a.s. Podbrezova (SVK) errungenen CHL-Sieges war der Führende der Herren-Weltrangliste Vilmos Zavarko (SRB) auch aus dieser Wertung nicht zu verdrängen und sitzt dort so richtig fest im Sattel.

#### Weltrangliste Classic-Kegeln Damen

1. <b>Zeljka Orehovec</b>	CRO	SKK Podravska Koprivnica	83,60 WP
2. Barbara Fidel	SLO	KK Lanteks Celje	81,50 WP
3. Rada Savic	SLO	KK Lanteks Celje	72,44 WP
4. Corinna Kastner	GER	DSKC Eppelheim	68,00 WP
5. Doina-Victor. Baci	ROU	CS El. Romg. Targu Mures	67,20 WP
6. Brankica Pavlovic	SLO	KK Brest Cerknica	66,00 WP
7. Daniela G. Iordan	ROU	CS El. Romg. Targu Mures	64,67 WP
8. Ursula Zimmermann	GER	KV 1996 Liedolsheim	62,00 WP
9. Tina Ugrin	SLO	K Brest Cerknica	60,33 WP
10. Zorica Barac	SRB	KK Junakovic Apatin	59,75 WP
11. Nada Savic	SLO	KK Lanteks Celje	59,13 WP
12. H. Wiedermannova	CZE	BBSV Wien	58,67 WP

#### Weltrangliste Classic-Kegeln Herren

1. <b>Vilmos Zavarko</b>	SRB	ZP Sport a.s. Podbrezova	87,21 WP
2. Levente Kakuk	HUN	Szegedi TE	76,50 WP
3. Uros Stocklas	MKD	KK Konikom Osijek	74,33 WP
4. Ivan Cech	SVK	ZP Sport a.s. Podbrezova	73,00 WP
5. Jovan Calic	SRB	ZP Sport a.s. Podbrezova	70,53 WP
6. Carsten Heisler	GER	SKC Victoria Bamberg	68,33 WP
7. Mitja Gornik	SLO	KK Konstruktor Maribor	67,22 WP
8. Zdenko Pavlic	SRB	Szegedi TE	66,67 WP
9. Norbert Kiss	HUN	Szegedi TE	65,17 WP
10. Zoltan Hergeth	HUN	SKC Victoria Bamberg	64,60 WP
11. Marcus Gerdau	GER	SKV Rot-Weiß Zerbst	64,33 WP
12. Thomas Schneider	GER	SKV Rot-Weiß Zerbst	64,00 WP

## Serbien als Titelverteidiger

**SARAJEVO** (timetext). Am Austragungsort der am 19. Mai 2011 beginnenden IV. Mannschaftsweltmeisterschaften wurde aufgrund der veränderten Teilnehmerzahl die ursprünglich schon abgeschlossene Auslosung wiederholt. Boris Mezak (CRO), Bibija Kerla (BIH) und NBC-Generalsekretär Peter Richter (GER) haben diesen Organisationsakt vollzogen.

**DAMEN. Gruppe A:** AUT – HUN – EST – DEN. **Gruppe B:** CRO – CZE – BIH. **Gruppe C:** SLO – SVK – MKD. **Gruppe D:** ROU – SRB – ITA. **HERREN. Gruppe A:** HUN – MKD – SVK – POL. **Gruppe B:** CZE – CRO – BIH – DEN / CAT. **Gruppe C:** ROU – FRA – AUT – EST. **Gruppe D:** SRB – SLO – ITA – MNE.

■ **Foto: Titelverteidiger Serbien in Dettenheim (GER)**



IX. WM U 18 und IV. Team-WM in Sarajevo (BIH):

## DKBC / DKB sagen adé

**SARAJEVO** (timetext). Die bevorstehenden Festtage des internationalen Kegelsports erhalten durch die Nichtteilnahme der deutschen Nationalmannschaften einen bitteren Beigeschmack. Nachdem auch ein letzter Versuch zur Umstimmung des zuständigen Dachverbandes Deutscher Kegler- und Bowlingbund (DKB) im Sande verlief, hat man sich im Mutterland des Kegels von der Entwicklung unserer Sportart vorerst verabschiedet. So werden in Sarajevo in wenigen Tagen auch ohne die Deutschen die Kugeln rollen – die Titelkämpfe der Altersklasse U 18 sowie die sich anschließenden IV. Team-Weltmeisterschaften der Damen und Herren finden ausgerechnet im Umfeld der völkerverbindenden historischen Wettkampfstätte der XIV. Olympischen Winterspiele von Sarajevo 1984 (Eissporthalle) statt. Für die Teilnehmer der dem Hauptereignis vorgeschalteten IX. Nachwuchs-WM U 18 gilt der Ansporn – ähnlich dem der im Jahre 2004 angetretenen »Generation Boleslawiec« –, mit Leistungswillen und Trainingsbereitschaft die Titel- und Medaillengewinnung zu beeinflussen. Schließlich dauert es nur wenige Jahre, in denen man die Altersklasse U 23 durchläuft, später in die Sphäre der arrivierten Damen und Herren eindringt und dort das Niveau auch mitbestimmt.



**Nicht zu übersehen.** In Sarajevo, der Hauptstadt unseres Gastgeberlandes Bosnien und Herzegowina (BIH), ist das Antlitz der Metropole seit gut zwei Jahren geprägt vom höchsten Gebäude auf der Balkanhalbinsel, dem 40-stöckigen **Avaz Twist Tower**. Ganz in der Nähe des Bahnhofs im Geschäftsviertel *Marijin Dvor* erbaut, sollte während der WM-Tage die eine oder andere Gelegenheit sein, die verdrehte Glasfassade des 142-m-Riesen von der Nähe in Augenschein zu nehmen. Auch laden die drei im Turm untergebrachten Cafés ein, Sarajevo und Umgebung bei einem gemütlichen Plausch aus der Vogelperspektive zu betrachten. Unter Ausschluss der Öffentlichkeit ließen sich nebenher taktische Erwägungen für die nächsten sportlichen Aufgaben ebenso besprechen, wie man die erzielten Ergebnisse abseits des Wettkampfgeschehens ausgiebig auswerten könnte.

## »Generation U 18 Boleslawiec« erfüllt Erwartungen



2004 U 18 Boleslawiec 2005 U 23 Nachod 2006 U 23 Bozen 2006 U 18 Sarajevo 2008 U 23 Zadar 2010 U 23 Rijeka Einzel-WM Da + He Versch. Diszipl. Medaillen seit 2004 G S B alle Wettbewerbe

	2004 U 18 Boleslawiec	2005 U 23 Nachod	2006 U 23 Bozen	2006 U 18 Sarajevo	2008 U 23 Zadar	2010 U 23 Rijeka	Einzel-WM Da + He Versch. Diszipl.	Medaillen seit 2004 G S B alle Wettbewerbe
HUBER Lukas (AUT)	1. + 1.		6. + 1.	1. + 2.		2. + 5.	1. Skopje 2006	7 3 0
UZELAC Nikola (CRO)	2. + 2.				8. + 6.	14. + 12.		2 4 1
KOVACS Gabor (HUN)	3. + 7.				16. + 16.			2 1 3
VSETECKA Philipp (AUT)	5. + 6.					6. + 11.		2 3 0
JASENSKY Jan (SVK)	16. + 16.		5. + 10.		3. + 3.	5. + 3.		0 1 5
ZAVARKO Vilmos (SRB / Bild)	25. + 10.	5. + 1.		4. + 1.	1. + 1.	12. + 8.	1. Ritzing 2010	11 4 0
VAVERKOVA Lucie (CZE)	1. + 1.	3. + 6.	2. + 4.		12. + 12.		2. Ritzing 2010	2 4 3
WIEDERMANNNOVA Hana (CZE)	3. + 6.				5. + 4.	1. + 3.	1. Ritzing 2010	2 2 4
SAVIC Nada (SLO)	4. + 4.	11. + 11.			11. + 9.			6 1 1
SAVIC Rada (SLO)	5. + 8.	8. + 8.	1. + 5.			15. + 13.	3. Ritzing 2010	6 2 2
VAIDHAZAN Ioana Ver. (ROU)	9. + 7.		3. + 2.				2. Skopje 2006	2 3 4
SANTO Livia (SRB)	10. + 10.			5. + 6.	10. + 8.	10. + 9.	2. Banja Luka	0 3 1
LIOVIC Marijanna (CRO)	15. + 15.						1. Ritzing 2008	1 2 2



Livia Santo (Subotica) 2 SaP 571 Kegel 0 MaP  
Nada Savic (Celje) 2 SaP 575 Kegel 1 MaP

Ibolja Tot (Subotica) 0 SaP 554 Kegel 0 MaP  
Brigita Strelec (Celje) 4 SaP 602 Kegel 1 MaP



Das zehnte CHL-Finalturnier versammelte die in den beiden Vorrunden qualifizierten acht Damen- und Herrenmannschaften in Bad Langensalza (GER). Die Gastgeber revanchierten sich dafür u. a. mit einer in würdiger Weise organisierten Eröffnungsfeier, und sie präsentierten einen gut bespielbaren Laufbelag, den man bisher nur von

der Bowlingbahn kannte. Von dieser Tatsache unbeeinflusst, demonstrierte die »Crème de la Crème« des internationalen Kegelsports auf Clubebene ihre Leistungsfähigkeit. Dazu zählt auch das zum Teil tränenreiche Scheitern der jeweiligen Titelverteidiger SKC Victoria 1947 Bamberg (Damen) an KK Pionir Subotica (SRB) und des im Finale unterlegenen SKV Rot-Weiß Zerbst 1999 (Herren). Als CHL-Gewinner des Jahrgang 2011 haben sich aber mit Bravour in die Annalen eingeschrieben: der nunmehr dreimalige Damen-Pokalsieger KK Lanteks Celje (SLO) sowie erstmals das um den phänomenalen Vilmos Zavarko gruppierte Herrenteam des ZP Sport a. s. Podbrezova (SVK).

■ **STATISTIK.** Champions League 2010 / 2011 **DAMEN. Finalturnier** am 2. / 3. April 2011 in **Bad Langensalza (GER).** **Halbfinalspiele:** SKC Victoria 1947 Bamberg (GER) – KK Pionir Subotica (SRB) 3:5 MaP / 13:11 SaP | 3329:3331 Kegel. KK Lanteks Celje (SLO) – C.S. Electromures Romgaz Targu Mures (ROU) 5:3 MaP / 14:10 SaP | 3409:3307 Kegel. **Spiel um den 3. Platz:** SKC Victoria 1947 Bamberg (GER) – C.S. Electromures Romgaz Targu Mures (ROU) 6:2 MaP / 13,5:10,5 MaP | 3396:3366 Kegel. **FINALE:** KK Pionir Subotica (SRB) – **KK Lanteks Celje (SLO)** 0:8 MaP / 6,0:18,0 SaP | 3293:3475 Kegel

■ **STATISTIK.** Champions League 2010 / 2011 **HERREN. Finalturnier** am 2. / 3. April 2011 in **Bad Langensalza (GER).** **Halbfinalspiele:** SKV Rot-Weiß Zerbst 1999 (GER) – Szegedi TE (HUN) 5,5:2,5 MaP / 13:11 SaP | 3641:3597 Kegel. ZP Sport a.s. Podbrezova (SVK) – KK Zadar (CRO) 7:1 MaP / 18,0:6,0 SaP | 3736:3552 Kegel. **Spiel um den 3. Platz:** Szegedi TE (HUN) – KK Zadar (CRO) 6:2 MaP / 6:8 SaP | 3614:3562 Kegel. **FINALE:** SKV Rot-Weiß

Zerbst 1999 (GER) – **ZP Sport a.s. Podbrezova (SVK)** 3:5 MaP / 12,5:11,5 | 3629:3699 Kegel

■ **STATISTIK.** Champions League 2010 / 2011 **DAMEN. 2. Runde** am 29. Januar 2011 (Hinspiele): SKC Victoria 1947 Bamberg (GER) Freilos. KK Lanteks Celje (SLO) – SKK Podravka Koprivnica (CRO) 7:1 MaP / 18:6 SaP. C.S. Electromures Romgaz Targu Mures (ROU) – KV 1996 Liedolsheim (GER) kampfflos an Targu Mures. KK Pionir Subotica (SRB) – KK Kozara Gradiska (BIH) 8:0 MaP / 20:4 SaP. ■ **2. Runde** am 19. Februar 2011 (Rückspiele): **SKC Victoria 1947 Bamberg (GER)** Freilos. SKK Podravka Koprivnica (CRO) – **KK Lanteks Celje (SLO)** 6:2 MaP / 12:12 SaP. KV 1996 Liedolsheim (GER) – **C.S. Electromures Romgaz Targu Mures (ROU)** Targu Mures kampfflos weiter. KK Kozara Gradiska (BIH) – **KK Pionir Subotica (SRB)** 0:8 MaP / 7:17 SaP Kegel

■ **STATISTIK.** Champions League 2010 / 2011 **HERREN. 2. Runde** am 29. Januar 2011 (Hinspiele): SKV Rot-Weiß Zerbst 1999 (GER) – KK Konstruktor Maribor (SLO) 6:2 MaP / 17:7 SaP. ZP Sport a.s. Podbrezova (SVK) – KK Neumarkt (ITA) 5:3 MaP / 16:8 SaP. KK Zadar (CRO) – SKC Victoria 1947 Bamberg (GER) 7:1 MaP / 15,5:8,5 SaP. Zalaegerszegi TK FMVaS (HUN) – Szegedi TE (HUN) 6:2 MaP / 14:10 SaP. ■ **2. Runde** am 19. Februar 2011 (Rückspiele): KK Konstruktor Maribor (SLO) – **SKV Rot-Weiß Zerbst 1999 (GER)** 1:7 MaP / 9:15 SaP, KK Neumarkt (ITA) – **ZP Sport a.s. Podbrezova (SVK)** 0:8 MaP / 3,5:20,5 SaP, SKC Victoria 1947 Bamberg (GER) – **KK Zadar (CRO)** 3:5 MaP / 11,5:12,5 SaP, **Szegedi TE (HUN)** – Zalaegerszegi TK FMVaS (HUN) 7:1 MaP / 15:9 SaP

Vilmos Zavarko wieder rekordverdächtig:

## Publikum war begeistert

**BAD LANGENSALZA (timetext).** Eine solch perfekte Vorstellung, wie sie Podbrezovas Vilmos Zavarko im Bad Langensalzaer



er CHL-Finale auf dem für Classic-Kegler neuartigen Parkettbelag abzog, war in dieser Gegend bisher noch nicht vorgekommen. Nach seinem 684er-Gang gegen Zadar am ersten Halbfinaltag, steigerte sich der derzeit beste Kegler der Welt noch einmal auf 695 Kegel – nicht nur das zahlreich erschienene Publikum war total begeistert. So ließ sich im Bild auch der eigens mitgereiste Szegedi-Fotograf einmal selbst exklusiv ablichten, und er dürfte mit dem Ergebnis mehr als zufrieden sein.

Aufn.: 2 (timetext)



**NINEPIN**

Offizielles  
Mitteilungsblatt  
Mai 2011

**Impressum**

Herausgeber: Ninepin Bowling Classic (NBC) in der World Ninepin Bowling Association (WNBA) | Sitz und Office NBC: Huglgasse 13–15 / 2 / 2/6 · A-1150 Wien | Redaktion: Rolf Thieme (timetext), Lauter 15, D-98528 Suhl · Telefon (03681) 762805 · eMail: info@viademica.de | Herstellung inkl. Satz + Layout: viademica.verlag berlin, Tieckstraße 8, D-10115 Berlin · viademica.Website www.viademica.de | V.i.S.d.P.: Klaus Barth (krivan), Leipziger Straße 46 / 0805, D-10117 Berlin · Tel. (030) 20165721 + Telefax (0321) 21233540 · Mobil 0170 / 3014925 · eMail: medien.barth@fiqwnbanbc.org | Website: www.fiqwnbanbc.org | Zentrales Vereinsregister: Nr. 824389542 unter http://zvr.bmi.gvat